

Pressemitteilung

Junge Themen und Begegnung im Fokus: FUCHS fördert 12 soziale Projekte in Mannheim mit 50.000 Euro

Die weltweit im Schmierstoffbereich tätige FUCHS PETROLUB SE verleiht am 26. Oktober 2022 zum 23. Mal den FUCHS-Förderpreis. Insgesamt 50.000 Euro kommen 12 Projekten am Heimatstandort des Unternehmens zugute. Schirmherr ist Mannheims Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz.

Viele der geförderten sozialen Projekte richten sich an Kinder und Jugendliche. „Damit will FUCHS der Tatsache Rechnung tragen, dass gerade Familien und die ganz jungen Menschen unter der aktuell so schwierigen Lage zu leiden haben und mit großer Unsicherheit in die Zukunft blicken. Umso wichtiger ist gerade jetzt unsere Bereitschaft, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen“, so Stefan Fuchs, Vorstandsvorsitzender FUCHS PETROLUB SE: „Der furchtbare Krieg in der Ukraine mit neuen Flüchtlingsströmen, die noch nicht besiegte Coronapandemie, die Herausforderungen in den globalen Lieferketten, explodierende Rohstoffpreise, Energieknappheit, Inflation – in diesem Jahr haben sich die globalen Krisen gehäuft.“

Gleichzeitig dürften aber andere ebenso aktuelle und gravierende Gefahren wie die Klimakrise nicht aus dem Blick geraten. „Bei FUCHS gilt Nachhaltigkeit als Kernelement einer guten Unternehmensführung“, erläutert Markus Garb, Vice President Sustainability. „Unsere strategischen Ziele betreffen neben der ökonomischen die ökologische und soziale Nachhaltigkeit, die wir durch die Unterstützung richtungsweisender Projekte voranbringen wollen.“ Bereits seit dem Jahr 2000 ist der FUCHS-Förderpreis ein wichtiger Teil des Engagements, mit dem das Unternehmen Hilfe zur Selbsthilfe leistet und gleichzeitig Menschen, die sich ehrenamtlich einsetzen, eine sichtbare Plattform bietet.

In diesem Jahr gruppieren sich die geförderten Projekte um die Schwerpunkte „Schule, Weiterbildung & Aufklärung“, „Zusammenkommen, Begegnung & Austausch“ sowie „Kinder & Sport“. 34 Institutionen hatten sich um den Förderpreis beworben. Den Zuschlag erhielten 12 Projekte. Auch im Jahr 2022 wurden zwei Sonderpreise für ein besonders innovatives und ein richtungsweisendes Nachhaltigkeitsprojekt ausgelobt.

Pressemitteilung

Über die Auszeichnung als „Projekt des Jahres – Innovation“ freut sich „myBuddy Friendship“: eine Online-Plattform, die junge Menschen unterschiedlicher Kulturen zu „Freundschaftspaa-ren“ matcht, vernetzt und damit die kulturelle Vielfalt und das gesellschaftliche Miteinander stärken will. „Projekt des Jahres – Nachhaltigkeit“ ist das Bildungsprojekt „Grünblick“, mit dem der Starkmacher e.V. für Durchblick bei nachhaltigen Berufen sorgen will. In Workcamps werden Jugendliche für Nachhaltigkeitsaspekte sensibilisiert und erlernen „green skills“, um später einen Beitrag zu einer nachhaltigen Berufswelt leisten zu können.

In den letzten beiden Jahren hatte die Preisverleihung coronabedingt virtuell stattfinden müssen – umso größer ist die Freude bei allen Beteiligten, dass die Veranstaltung in diesem Jahr erstmals wieder in Präsenz und mit musikalischer Umrahmung durch Philippa Kinsky & Band sowie das Kurpfälzische Kammerorchester zelebriert werden kann.

Weitere Informationen zum FUCHS-Förderpreis und zu den diesjährigen Preisträgern finden Sie unter: <https://www.fuchs.com/gruppe/technologie-nachhaltigkeit/corporate-citizenship/fuchs-foerderpreis/>

Mannheim, 26. Oktober 2022

FUCHS PETROLUB SE
Public Relations
Einsteinstraße 11
68169 Mannheim
Tel. +49 621 3802-1104
tina.vogel@fuchs.com
www.fuchs.com/gruppe